

Indiana Tribune.

Jahrgang 6.

Office: 120 Ost Maryland Straße.

No. 327.

Indianapolis, Indiana, Dienstag, den 14. August 1883.

Die tägliche „Tribüne“ kostet durch den Träger 12 Cents per Woche, die Sonntags-„Tribüne“ 5 Cents per Woche. Beide zusammen 15 Cents. Der Postzuschlag im Vorausbezahlung 30 per Jahr.

Anzeigen

In dieser Spalte unter dem Titel „Verlangt“, „Gefucht“, „Gefunden“, „Verloren“, sowie die nicht Geschäftsanzeigen sind und den Raum von drei Zeilen nicht übersteigen, werden unentgeltlich aufgenommen. Anzeigen, welche bis Mittags 1 Uhr abgegeben werden, finden noch am selbigen Tage Aufnahme.

Verlangt.

Verlangt: Ein Mädchen für Hausarbeit in der Nähe der Stadt. 2148
Verlangt: Ein Mädchen für Hausarbeit in der Nähe der Stadt. 2148
Verlangt: Ein Mädchen für Hausarbeit in der Nähe der Stadt. 2148
Verlangt: Ein Mädchen für Hausarbeit in der Nähe der Stadt. 2148
Verlangt: Ein Mädchen für Hausarbeit in der Nähe der Stadt. 2148
Verlangt: Ein Mädchen für Hausarbeit in der Nähe der Stadt. 2148
Verlangt: Ein Mädchen für Hausarbeit in der Nähe der Stadt. 2148
Verlangt: Ein Mädchen für Hausarbeit in der Nähe der Stadt. 2148
Verlangt: Ein Mädchen für Hausarbeit in der Nähe der Stadt. 2148
Verlangt: Ein Mädchen für Hausarbeit in der Nähe der Stadt. 2148

Zu vermieten.

Zu vermieten: Ein kleines, schönes Haus in der Nähe der Stadt. 2148
Zu vermieten: Ein kleines, schönes Haus in der Nähe der Stadt. 2148
Zu vermieten: Ein kleines, schönes Haus in der Nähe der Stadt. 2148
Zu vermieten: Ein kleines, schönes Haus in der Nähe der Stadt. 2148
Zu vermieten: Ein kleines, schönes Haus in der Nähe der Stadt. 2148
Zu vermieten: Ein kleines, schönes Haus in der Nähe der Stadt. 2148
Zu vermieten: Ein kleines, schönes Haus in der Nähe der Stadt. 2148
Zu vermieten: Ein kleines, schönes Haus in der Nähe der Stadt. 2148
Zu vermieten: Ein kleines, schönes Haus in der Nähe der Stadt. 2148
Zu vermieten: Ein kleines, schönes Haus in der Nähe der Stadt. 2148

Verloren.

Verloren: Ein kleiner, schwarzer Hund, der auf den Namen „Toby“ hört, ist vermisst. Wer ihn wiederfindet, erhält eine angemessene Belohnung. 2148
Verloren: Ein kleiner, schwarzer Hund, der auf den Namen „Toby“ hört, ist vermisst. Wer ihn wiederfindet, erhält eine angemessene Belohnung. 2148
Verloren: Ein kleiner, schwarzer Hund, der auf den Namen „Toby“ hört, ist vermisst. Wer ihn wiederfindet, erhält eine angemessene Belohnung. 2148

Haus zu verkaufen.

Haus zu verkaufen: Ein Haus mit 6 Zimmern an Virginia Avenue, große Lot, Preis \$2000. Interessenten, S. S. Weiler, No. 8 West Pennsylvania Straße. 2148
Haus zu verkaufen: Ein Haus mit 6 Zimmern an Virginia Avenue, große Lot, Preis \$2000. Interessenten, S. S. Weiler, No. 8 West Pennsylvania Straße. 2148
Haus zu verkaufen: Ein Haus mit 6 Zimmern an Virginia Avenue, große Lot, Preis \$2000. Interessenten, S. S. Weiler, No. 8 West Pennsylvania Straße. 2148

Geld!

Geld! 31,000 werden auf 3 Jahre zu 7 Prozent auf neuen Grundbesitz im Schollen der Stadt, mehr 25000 zu leihen gesucht. S. S. Weiler, No. 8 West Pennsylvania Straße. 2148
Geld! 31,000 werden auf 3 Jahre zu 7 Prozent auf neuen Grundbesitz im Schollen der Stadt, mehr 25000 zu leihen gesucht. S. S. Weiler, No. 8 West Pennsylvania Straße. 2148
Geld! 31,000 werden auf 3 Jahre zu 7 Prozent auf neuen Grundbesitz im Schollen der Stadt, mehr 25000 zu leihen gesucht. S. S. Weiler, No. 8 West Pennsylvania Straße. 2148

Wir erhalten jetzt täglich
Neu modische
Hüte!
für Herren!

Bamberger,
No. 16 D. Washingtonstr.

Danksagung.

Hiermit stelle ich der Germania Loge No. 234 A. 1. S. für die rege Theilnahme beim Ableben meines geliebten Vaters Louis Bamberger sowie für prompte Beerdigung seiner Verstorbenen, meinen tiefgefühlten Dank ab.
Philippine Bamberger-Widwe.

Germania Sommer-Theater!
A. O. Ecke Markt und Noble Straße.

Unternehmer: Dramatischer Verein.
Direktor: A. R. Wismann.
Musik-Direktor: G. D. Weisenberg.

Donnerstag, 16. August.

Benefiz für
Frau Denzau-Janson.

Opern Kisten, gesungen von Frau Denzau-Janson.

Gemont, 5ter Akt von Goethe

„Eine vollkommene Frau.“

Zuspiel von Götz. — Musik-Einlagen gesungen von Frau Denzau-Janson.

Eintrittspreis: 35 Cents.
Kinder unter 10 Jahren: 10 Cents.
Anfang 8 Uhr. Aussen-Gründung 7 Uhr.

Ice Cream Parlor.

Auswärtige Agenten für

Berliner Gewürz-Chocolade.

Große Auswahl von Kuchen-Verzierungen. Lieferungen für Hochzeiten und andere Festlichkeiten. Alles, was in die Conditorei-Branche einschlägt.

Herr Carl Warming, kam erst kürzlich von Deutschland, wo er als Koch in der berühmtesten Conditorei aufgewachsen ist, zurück.

Gebrüder Warming,
No. 175 Madison Ave.

Neues per Telegraph.

Wetterausichten.
Washington, 14. Aug. Trübes Wetter und stellenweise Regen, Nordostwind, steigende Temperatur.

Zahlungseinstellung.
New York, 13. Aug. George W. Ballou & Co. haben an der Aktienbörse ihre Zahlungseinstellung angekündigt.

Der Strike der Telegraphen.

Long Branch, 14. Aug. Manager Casey von der Western Union will im Falle der Verweigerung der Telegraphen ihren Strike beilegen, wenn dieselben nicht auf Erhaltung ihrer Organisation bestehen.

Die Insurrektion in Spanien.

Madrid, 14. Aug. Mehrere Serenaten, welche an der Revolte in Santo Domingo Theil genommen hatten, wurden hingerichtet.

Beinahe eine Panik.

London, 14. Aug. An der Aktienbörse entstand heute beinahe eine Panik in amerikanischen Eisenbahnaktien. Die Course derselben stiegen bedeutend.

Allerlei.

Die Western Union Compagnie scheint das Lügen aus dem H. zu verwerfen. Trotzdem gestern und vorgestern mehrere hundert Drähte abgeschnitten wurden, geht die Beförderung von Depeschen doch ununterbrochen weiter, und das trotz des Strikes. Merkwürdig!

Die diesjährige Campaigne wird von den Republikanern in Iowa auf Grund der Submissions-theorie geführt. Der Kern dieser freigeistig-freihändlerischen Theorie ist der, dass wenn zwei Eimen todgeschlagen, die Weiden im Rechte sind, dass wenn aber einer zwei todschlägt, der Keil gehängt werden muß.

Die Herren Carl Dänzer vom Anzeiger des Westens und Emil Pretorius der Westlichen Post in St. Louis, sollten sich gestern wegen Uebertretung des Sonntagsgesetzes, der sie sich durch Herausgabe von Sonntagsblättern schuldig gemacht, verantworten. Weder die Angeklagten, noch deren Anwälte erschienen jedoch zum Prozesse und der Richter verurtheilte die Angelegenheit einstweilen bis zum 4. September.

Wir sind höchlichst verwundert wie die „Evansville Union“ sich so sehr über den höchst überflüssigen Angriff der „Evansville Post“ auf die „Union“ und die „Tribüne“ aufregt. Jeder vernünftige Mensch konnte sehen, daß das was die „Tribüne“ über das Fest der Evansville Liederfranz schrieb, lediglich ein harmloser, gut gemeinter Scherz war, und es ist ganz und gar nicht der Mühe werth, das was die „Post“ schrieb, zu berücksichtigen.

Drachnachrichten.

Synchusius verbindet.
St. Louis, 13. Aug. — Eine Depesche von Hutchinson, Kas. meldet, daß ein Mann, Namens Emerson, besser bekannt als Texas Bill, gestern Mittag einen Väter, Namens Denegar umbrachte. Emerson wurde in der Nacht verhaftet. Schätzte man die Männer erbrachten die Jail und wollten den Mörder aufhängen. Inzwischen aber hatte der Sheriff eine Mannschaft gesammelt und vertrieb die Synchusisten.

Sonntagsgehe in St. Louis.

St. Louis, 13. Aug. Richter Noonan vom Criminalgericht entschied, daß der Staat beweisen müsse, daß Straßenbahnwagen kein notwendiges Bedürfnis seien, ehe Uebertretung wegen Verletzung des Sonntagsgesetzes erfolgen könne. In Folge dessen werden die Klagen gegen die Straßenbahn-Compagnien niedergeschlagen werden.

Angelagt.

Baltimore, 13. Aug. — Die Grand Jury hat sämtliche Mitglieder der Commission des Feuer Department in Anklagezustand versetzt. Sie wurden unter je \$3000 Bürgschaft gestellt. Sie sind angelagt, dem Department Waaren geliefert und dafür höhere Preise als die gewöhnlichen berechnet zu haben.

Die Paul in Lawrenceburg.

Lawrenceburg, 13. Aug. — Bank-Examiner Hay und ein Comité sind noch eifrig mit der Prüfung der Lage

der hiesigen Nationalbank beschäftigt. Die Bücher sind in vollständiger Ordnung und es darf behauptet werden, daß die Depositen in voll ausgezahlt werden, obschon es noch einen Monat dauern kann, bis mit den Zahlungen begonnen wird.

Rettung einer Schiffsmannschaft.

Philadelphia, Pa., 13. Aug. Die norwegische Dampfschiff „Lindesnes“ kam heute nach 44tägiger Fahrt hier an. Sie hatte unterwegs die Mannschaft des deutschen Schiffes „Der Versuch“, welches nach Quebec unterwegs war, aufgenommen. Das Schiff war während eines heftigen Sturmes led geworden und mußte aufgegeben werden. Die Mannschaft bestand aus zehn Personen. Das Schiff gehörte dem Rheder Egeid in Stralsund.

Abgeschnittene Telegraphendrähte.

Jersey City, N. J., 13. August. — Heute Morgen wurden noch mehr Drähte abgeschnitten. Thomas Drum und Thorne Williams, sog. Linemen, die sich im Auslande befinden, wurden verhaftet.

Selbstmord.

Dubuque, Iowa, 13. Aug. Die Gattin des Bundes Senators W. D. Allison beging letzte Nacht Selbstmord, indem sie sich im Mississippi ertränkte. Die Frau war geisteskrank und machte schon einmal vor zwei Jahren den Versuch, sich durch Ertränken das Leben zu nehmen.

Der Rabel.

Die Cholera.

Seag, 13. Aug. Die Regierung ist im Besitze von Nachrichten, daß in Ägypten die Cholera epidemisch auftritt.

Die Klauenfische.

London, 13. Aug. — In Briton ist unter canadischem Vieh, das von Liverpool ankam, die Klauenfische ausgebrochen.

Aus Spanien.

London, 13. Aug. Die Regierung hat die Veröffentlichung von Nachrichten über die Insurrektion verboten, soweit solche von ihr selbst mitgeteilt werden. Die strengste Censur wird ausgeübt. Die Führer des Aufstandes in Badajoz, welche nach Portugal flüchteten, wurden auf einem portugiesischen Dampfer nach Cherbourg, Frankreich, befördert.

Graf Chambord.

Wien, 13. Aug. — Der Zustand des Grafen Chambord hat sich verschlimmert. Man hat alle Hoffnung auf Genesung aufgegeben.

Schiffsnachrichten.

New York, 13. Aug. Angelson.: Dampfer „Vesling“ von Hamburg Angelson am 13. : „Godejollern“ von Bremen.

London, 13. Aug. Angelson.: Dampfer „Aurania“ und „Germania“ von New York.

Angelson am 13. : „Luzernia“ und „Grance“ von New York; „Prussian“ und „Missouri“ von Boston; „Merchant“ von New Orleans.

Lokales.

Die Indiana Banking Co.

Wenn die Depositen der Indiana Banking Company flug sind, lassen sie keinen weiteren Receiver ernennen. Das Verfahren der Compagnie bedeutet nichts weiter als Liquidation. Da die Compagnie eine Partnership ist, die Besitzer der Bank also persönlich für die Verluste der Depositen haftbar sind, so muß ihnen naturgemäß daran gelegen sein, daß die Depositen so viel, wie möglich von ihrem Gelde bekommen.

Die Ernennung von John Sanders zum Receiver scheint uns wenn auch durch die Empfehlung von Seiten der Compagnie erfolgt keine unpassende zu sein. Dr. Sanders ist ein tüchtiger ehrenhafter Geschäftsmann, von dem eine ebenso eheliche Abweisung zu erwarten ist, wie von irgend einem Andern, und es ist jedenfalls besser, daß ein Geschäftsmann die Sache in die Hände bekommt, als ein Advokat.

Von dem Advokaten John M. Judah der die Dundee Mortgage Trust Investment Co. im Gericht vertritt, war John M. Ray als Receiver vorgeschlagen worden, angeblich weil er mehr Erfahrung

besitzt, als Sanders, aber die Leute, welche in der Indianapolis Sparbank ihr Geld verloren, werden keinen besonders vortheilhaften Begriff von der Erfahrung und den Fähigkeiten Ray's haben.

Wenn noch ein Receiver angestellt wird, so werden die Kosten der Abwicklung mehrere tausend Dollars mehr betragen, und wie die Ausichten sind, haben dies die Depositen zu bezahlen. John M. Judah ist Mitglied des gestern aufgestellten Comites und dürfte sich vielleicht für den großen Sparbank - Financier John M. Ray als Receiver bemühen. Die Besammlung gestern wurde von Advokaten geleitet und Advokaten geküßelt es zuweilen nach einem großen „Job“.

Wenn es nicht bereits zu spät ist, raten wir den Depositen dahin zu wirken, daß der gestern gefasste Beschluß nicht ausgeführt und kein zweiter Receiver angestellt werde. Morgen Nachmittag um 2 Uhr findet wieder eine Versammlung der Gläubiger im Criminalgerichtszimmer statt und es finden sich hoffentlich ein paar Deutsche, welche ihre Stimmen öffentlich zu sprechen, überwinden.

Von folgenden Personen wurden heute Klagen gegen die Compagnie eingereicht: David Russell \$2500, Charles Roney \$1000, Anthony W. Guntel \$600, Industrial Life Association \$10,000, James M. Mitchell \$6,977.91, Charles Wolfram \$10,471.79.

Da die Compagnie eine Partnership ist, so dürfte sich vielleicht die Einbringung von Klagen als praktisch erweisen, um das Privateigentum der Eigentümer mit judgments zu belasten.

Gestern Abend fanden sich viele Mitglieder des Sozialen Turnvereins in der Turnhalle ein um einer schönen Feier beizuwohnen. Dem langjährigen verdienten Mitgliede, Herrn Charles Köhne wurde das Diplom als Ehrenmitglied durch Herrn Armin Bohn überreicht. Der Zweck der Zusammenkunft wurde erst nachdem man sich versammelt hatte bekannt gemacht, und Herr Köhne war über die ihm gewordene Auszeichnung höchlich gerührt.

Daß es an Reden ernst und heiteren Inhaltes nicht fehlte, läßt sich ja wohl denken.

Marktpreise.

Weizen — No. 2 roth, alt \$1.06; neuer \$1.04 1/2.
Korn — No. 2 weiß 40c; gelb 39c; gemischt 38c.
Hafer — No. 2 weiß 29c; gemischt 27c.
Broggen 32c.
Aale — \$11.25.
Fisch — \$10.00.
Schinken — 13 1/2 — 14 1/2.
Schmalz — 9 1/2.
Speck — 14c.
Schweinefleisch — 10 1/2.
Metzgerfleisch — \$4.50 — \$4.75; Fancy \$5.50 — 5.75.
Butter — 12 1/2.
Butter-Creamer 20 — 22c; Dair, 12 — 14c; Country 12c.
Eier — 12c.
Kartoffeln — 7 1/2c per Bush.
Neue Äpfel 3 1/2 — 3.50 per Bush.

Sommer-Garten.

Dem Herausgeber des Sommers erlaube ich mir meinen schon eingerichteten Sommer-Garten

in empfehlender Erinnerung zu bringen. Für Erfrischungen aller Art ist stets bestens gesorgt.

Ganz besonders empfehle ich Familien die Benützung meines Sommergartens am Sonntage.

Zahlreichem Zuspruch sieht entgegen,

Charles Rassmann,

762 D. Washingtonstr.

Court House

Fleisch-Markt

— von —

Rudolph Böttcher

No. 147 Ost Washingtonstr.

Anruf!

Böhler Andreas, von Ottensmeyer, Baden.
Böhler Jacob, von Ottensmeyer, Baden.
Berlinger Karl von Göttersdorf, Baden.
Eitelhoffer Edward, von Bollmatten, Baden.
Benz Wilhelm, von Bellingen, Baden.
Gehard Elise, von Bellingen, Baden.
Haas Alois u. Marius, von Gremmelsbach, Baden.
Häfner Wilhelm, von Gremmelsbach, Baden.
Häfner Adolf, von Gremmelsbach, Baden.
Häfner Friedrich, von Gremmelsbach, Baden.
Hermann Elisabeth (geb. Kapp) von Thannhausen, Baden.
Spongl Wilhelm, von Densbach, Baden.
Graf Georg, von Gremmelsbach, Baden.
Graf Wilhelm, von Gremmelsbach, Baden.
Graf Johann, von Gremmelsbach, Baden.
Graf Friedrich, von Gremmelsbach, Baden.
Graf Alois, von Gremmelsbach, Baden.
Graf Adolf, von Gremmelsbach, Baden.
Graf Wilhelm, von Gremmelsbach, Baden.
Graf Friedrich, von Gremmelsbach, Baden.
Graf Alois, von Gremmelsbach, Baden.
Graf Adolf, von Gremmelsbach, Baden.

Die Obengenannten wollen sich wegen Geschäftsangelegenheiten wenden an Herrn

Philipp Rappaport,

120 Ost Maryland Straße, Indianapolis, Ind., welcher die Wünschungen rechtzeitig angefertigt werden.

C. Maus Lager-Bier
Brannerei.
Westende der New York Straße.

Wünschen Sie

ein Hazelton Bros. Piano,

ein Ernest Sabler Piano,

ein Behning & Sohn Piano,

oder andere Sorten Pianos,

eine Sterling Orgel, eine F. Wayne Orgel

zu kaufen oder zu mieten, ferner Piano-Decken oder Stühle, zu außerordentlich billigen Preisen, so wenden Sie sich an

Pearson's Music House,

No. 19 Nord Pennsylvania Straße,

(Eckher's früherer Platz.)

Stimmen und Reparaturen eine Spezialität.

C. F. Schmidt.
Bräuer und Bottler

— von —

Lager-Bier

— o: —

Süd-Ende der Alabama Straße.

Indianapolis, Ind.

Anderson County.

JAMES R. ROSS & CO.

HAND MADE

1878 Waterfall & Frazier, 1878

SOUR MASH.

INDIANAPOLIS.

KENTUCKY.

Reue Mühle. Reue Mühle.

Vorbereitet für alle Aufträge!

Die Einrichtung meiner neuen Mühle ist jetzt fertig. Ich habe die besten Maschinen und eine der best ausgestatteten Mühlen im Lande.

Jacob Ehrisman,

Ecke Archer Str.,

Clifford Avenue.

Indianapolis, Ind.

Capital City Hospital and Infirmary,

No. 126 Ost Pearl Straße, (Nähe vom Court-House.)

Dr. L. A. Greiner, V.S.

Deutscher Thier-Arzt!

Die besten Instrumente für thierärztliche Bedürfnisse.

Zweig-Office: No. 471 Süd Meridian Straße

Indianapolis, Ind.

Man frage in der

Howe Nähmaschinen Office

No. 95 — 99 Nord Pennsylvania Straße,

nach dem

7 and 8 Puzzle, (ein interessantes Räthsel.)

Wird gratis abgegeben.